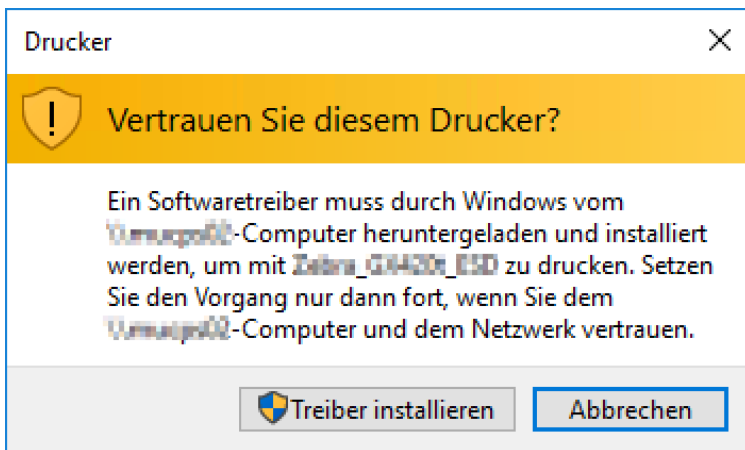


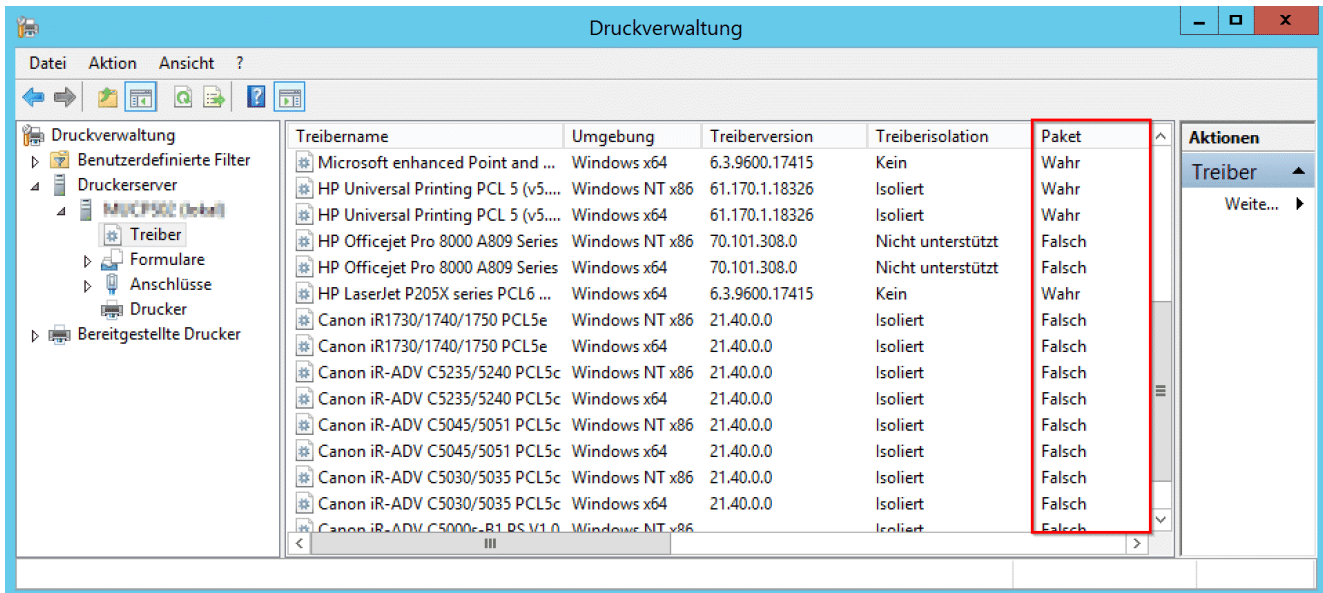
# Netzwerk Druckertreiber Installationsabfrage bei Clients verhindern

Wer im Netzwerk sein Drucker via Loginskript von einem Printserver an die Clients verteilen möchte, kennt dieses Problem.

Wenn der Drucker verbunden werden soll, kommt diese Abfrage, welche von Benutzern ohne Adminrechte nicht ausgeführt werden kann:



Der Grund, warum diese Anfrage kommt: Es gibt "packaged" und "unpacked" Treiber. Die "unpacked" Treiber werden von Windows als nicht vertrauenswürdig eingestuft. Ob der Treiber vertrauenswürdig ist, lässt sich in der Druckerverwaltung sehen. Steht der Treiber auf Wahr, erscheint die Warnung nicht. Steht er auf falsch, erhält man die obige Meldung.



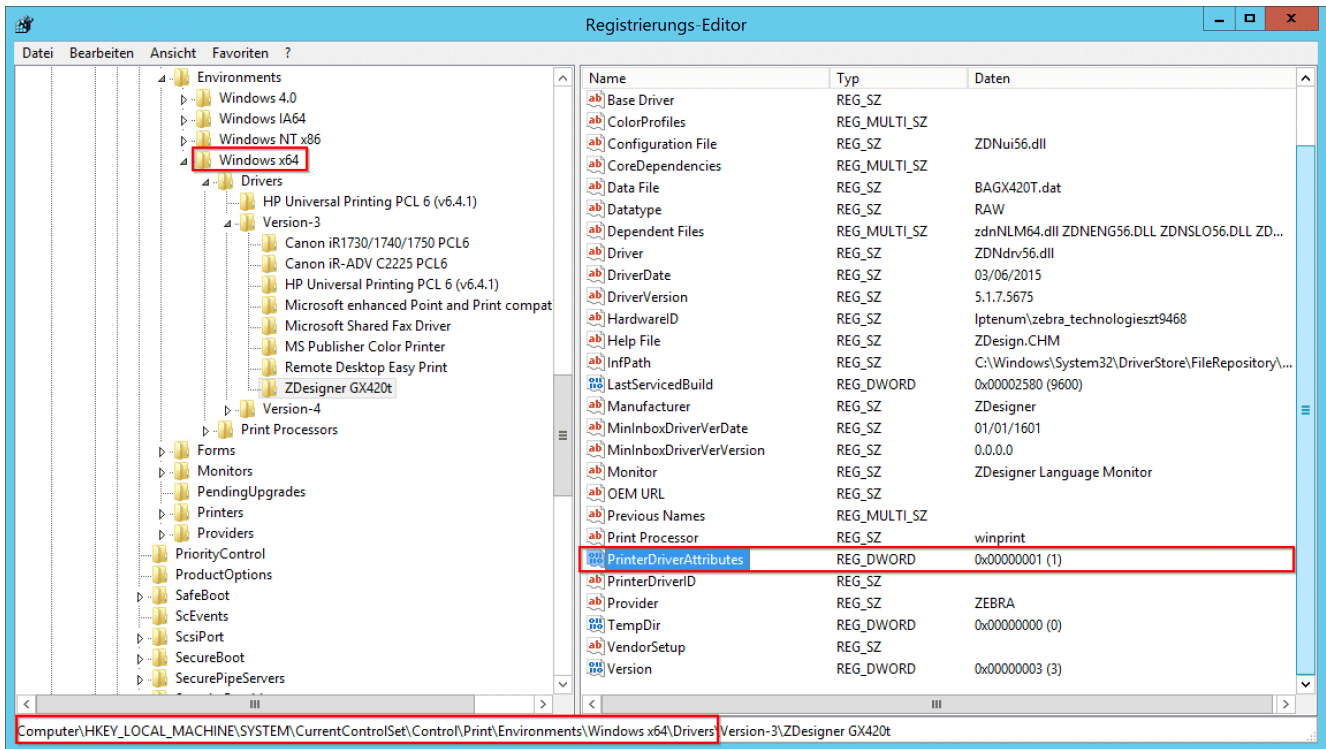
Die Lösung des Problems:

Wenn der Hersteller einen "packaged" Treiber bereitstellt, sollte dieser installiert werden. Gibt es keinen entsprechenden Treiber, kann das Problem behoben werden, indem man den Treiber manuell als Vertrauenswürdig einstuft:

Öffne hierzu auf dem Printserver den Registrierungseditor und navigiere zu folgendem Pfad:

HKEY\_LOCAL\_MACHINE\SYSTEM\CurrentControlSet\Control\Print\Environments\Windowsx64\Drivers

Ändere dort den Wert von *PrinterDriverAttributes* um, indem du von geraden auf ungerade Werte umstellst.



Hier ein paar Beispiele, was eingestellt werden muss:

Wert vorher	Wert nachher
0	1
1	1
2	3
3	3
4	5
5	5
6	7
7	7
USW.	

Wichtig: Wenn der Wert geändert wurde, muss der Druckdienst "Druckerwarteschlange" neugestartet werden. Das geht entweder über die Dienstverwaltung oder per CMD:

```
net stop spooler
net start spooler
```

Danach erscheint die Abfrage nicht mehr, wenn ein Drucker über ein Skript hinzugefügt wird.

Im Allgemeinen empfiehlt es sich, auf Printservern den Druckdienst automatisch regelmäßig neuzustarten und defekte Reste von Druckaufträge zu löschen. Dazu habe ich vor einiger Zeit ebenfalls eine Anleitung veröffentlicht: <https://checkpoint-it.net/druckdienst-neustarten-und-fehlerhafte-druckauftraege-per-batch-loeschen/>